

Das Außenhandelsmonopol als wichtige Kommandohöhe der Arbeiter-und-Bauern-Macht zur Sicherung des sozialistischen Aufbaus muß ständig gefestigt werden. Es gewährleistet die Überlegenheit des sozialistischen Außenhandels über den zersplitterten und anarchischen Außenhandel des Kapitalismus. Die allgemeine Überlegenheit des sozialistischen Außenhandels muß sich auch in der täglichen praktischen Außenhandelstätigkeit widerspiegeln. Sie muß sich zeigen in prompter Einhaltung vertraglich eingegangener Verpflichtungen, in schneller Bearbeitung von Anfragen usw.

Auf sozialistische Art Außenhandel treiben heißt:
den demokratischen Zentralismus im Außenhandel strikt einzuhalten;
sich hohe Kampfziele zu stellen und systematisch um ihre Erfüllung zu ringen;
der sozialistischen Wirtschaft in größtmöglichem Umfange zu dienen, indem
der technische Fortschritt ständig, gefördert,
die Struktur des Exports entsprechend den Erfordernissen der Volkswirtschaft systematisch verbessert wird,
rechtzeitig Abkommen und Verträge abgeschlossen werden,
der Anteil der Serienproduktion im Export ständig erhöht wird,
möglichst kurze Lieferzeiten sowie eine gleichmäßige Auslieferung über das ganze Jahr bei Exporten erreicht werden und mit einem Minimum an Zirkulationskosten gearbeitet wird.

Diese Aufgabenstellung macht eine weitere schnelle Erhöhung des politisch-ideologischen Niveaus der Mitarbeiter des Außenhandels sowie die weitere Verbesserung ihrer kommerziellen und technischen Kenntnisse notwendig.

Die Deutsche Demokratische Republik muß ihren Handel mit den sozialistischen Ländern ständig erweitern und einen maximalen Anteil dieser Länder am Außenhandel der Deutschen Demokratischen Republik sichern.

Die im Plan festgesetzten Außenhandelsumsätze mit kapitalistischen Ländern, besonders mit den antiimperialistischen Staaten, müssen gesichert werden.

In Übereinstimmung mit der nationalen Politik von Partei und Regierung sind weiterhin alle Anstrengungen zu machen, um den Handel mit westdeutschen Wirtschaftskreisen zu erweitern.